

Fördermittelcheck

Datum

Angaben zum Käufer

Unternehmen

Name, Vorname

Angebots Nr.

Angaben zum Verkäufer

Unternehmen

Name, Vorname

Klassifikation KMU

Mitarbeiterzahl

Jahresumsatz

Bilanzsumme

Fördermöglichkeit

Kleines Unternehmen

< 50

≤ 10 Mio. €

≤ 10 Mio. €

15% Ersatz / 33% „Abwracken“

Mittleres Unternehmen

< 250

≤ 50 Mio. €

> 43 Mio. €

10% Ersatz

Großes Unternehmen*

≥ 250

> 50 Mio. €

> 43 Mio. €

Angaben zum neuen Elektrostapler

Hersteller

Angebotspreis in €

Modell

Anzahl identischer Geräte

Verbrauchswert

Verbrauch in kwh/h

Bitte das Angebot und das technische Datenblatt zum gewählten Modell beifügen!

Angaben zur Berechnungsart

Variante A | Förderwettbewerb

Der Elektrostapler wird zusätzlich zum Bestand beschafft.

Geplante Betriebsstunden

pro Jahr

(ohne automatische Abschaltung)

<input type="checkbox"/>	Variante B Basisförderung	Hersteller	<input type="text"/>	Modell	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Variante C Abwrackprämie	Bisherige Betriebsstd.	<input type="text"/>	Baujahr	<input type="text"/>

Ein Diesel-/ Treibgas-/ Benzin-/ Elektrogerät wird ersetzt.

Verbrauchswerte

Diesel (l/h)	<input type="text"/>	Treibgas (kg/h)	<input type="text"/>
Benzin (l/h)	<input type="text"/>	Elektro (kwh/h)	<input type="text"/>

Das Gerät befindet sich seit ≥ 5 Jahren im Anlagevermögen.

Das Gerät kann verkauft werden Verkaufswert (€)

Das Gerät kann verschrottet werden* Schrottwert (€)

* Entsorgungsnachweis

Haben Sie Rückfragen?

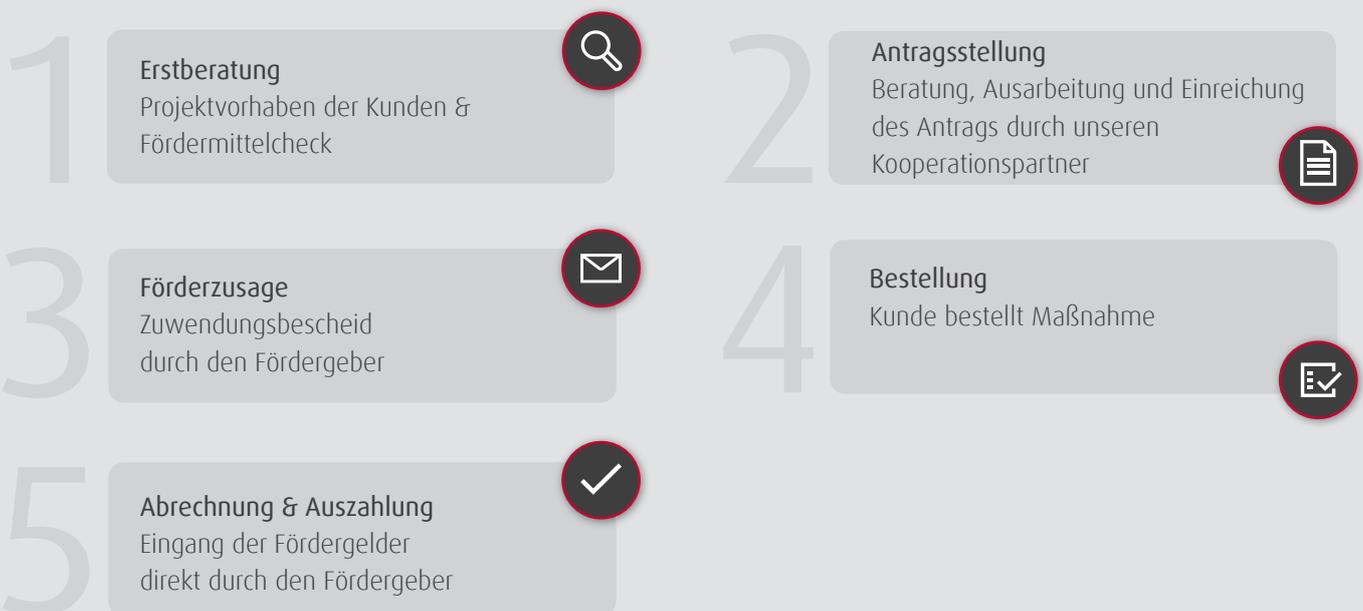


Sven Wengh
 +49 151 22113649
 +49 5485 9387 280
 sven.wengh@neotechnik.de



Wohin soll das ausgefüllte Formular geschickt werden?
 sven.wengh@neotechnik.de

Projekttablauf bei der Nutzung nicht rückzahlbarer Fördermittel



Voraussetzungen für eine Förderung

- Die Bestellung darf erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheides beim Lieferanten platziert werden
- Das antragstellende Unternehmen muss mit dem Unternehmen, das die Investition tätigt, identisch sein.
- Maßnahmen dürfen nur auf dem angegebenen Betriebsgelände betrieben werden und keine Straßenzulassung erhalten. Ein ggf. abweichender Einsatzort zum Unternehmenssitz muss bereits im Angebot kenntlich gemacht werden.
- Gebrauchte Geräte und Ausstellungsstücke sind von der Förderung ausgeschlossen.
- Maßnahmen, welche durch Leasing, Mietkauf, Sale-and-Lease-Back, Sale-and-Mietkauf-Back oder ähnliche Instrumente finanziert werden, sind nicht förderfähig.
Bei Darlehen / Barfinanzierungen muss der Kaufbetrag durch den Antragsteller an den Händler überwiesen werden. Eine Bezahlung durch den Finanzierer ist förderschädlich.
- Die Förderung richtet sich nach der Erfüllung der KMU-Kriterien und kann nur für kleine und mittlere Unternehmen bei Ersetzen eines Bestandsgeräts wie angegeben gewährt werden.
Die Abgrenzung erfolgt nach den folgenden Kriterien (siehe auch Tabelle auf Seite 1):

Kleines Unternehmen Mitarbeiter	< 50 / Jahresumsatz ≤ 10 Mio. € / Bilanzsumme ≤ 10 Mio. €
Mittleres Unternehmen Mitarbeiter	< 250 / Jahresumsatz ≤ 50 Mio. € / Bilanzsumme ≤ 43 Mio. €

Die KMU-Kriterien richten sich immer nach dem gesamten Unternehmensverbund.
- Elektrostapler für große Unternehmen und/oder ohne entsprechendes Bestandsgerät werden ebenfalls gefördert. In diesem Fall wird der sogenannte „Förderwettbewerb“ genutzt. Sprechen Sie uns an!

Das bedeutet konkret für Sie:

1. Wir errechnen in der Regel innerhalb weniger Werktage die Energieersparnis für Ihr geplantes Vorhaben.
2. Direkt im Anschluss wird Ihr Antrag beim Fördergeber (BAFA) gestellt.
3. Die endgültige Höhe des nicht rückzahlbaren Zuschusses ist erst mit dem Erhalt des Zuwendungsbescheides verbindlich vom Fördergeber bestätigt.
4. Direkt nach Erhalt des Zuwendungsbescheids dürfen Sie die Bestellung beim Händler/Hersteller platzieren. Wir informieren Sie entsprechend bei Erhalt des Zuwendungsbescheids.
5. Nachdem Sie den Elektrostapler erhalten und bezahlt haben, erstellen wir den Verwendungsnachweis für den Fördergeber.
6. Sie erhalten den Auszahlungsbescheid und die Fördersumme direkt auf Ihr Konto.